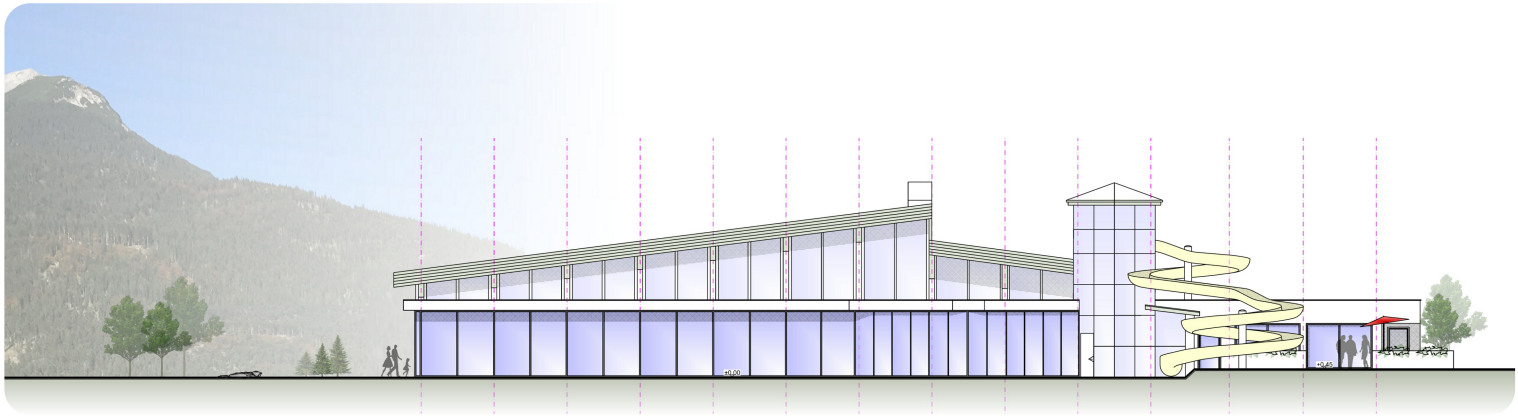
NewsRoom.pr

Finanzierungszusage für „Hallenbad Ehrwald 2.0“ steht

Nach dem Bädergipfel und der Präsentation der Richtschnur für die zukünftig Bäderpolitik in Tirol ist klar: Das Land Tirol wird den Neustart für das Hallenb Ehrwald unterstützen. Nach Gesprächen mit Verantwortungsträgern der Tirol Landesregierung direkt nach dem Bädergipfel, sei nun klar, dass sich das Lan beteiligen wird, betonen Markus Köck (Bürgermeister der Gemeinde Ehrwald) u Theo Zoller (Obmann der Tiroler Zugspitz Arena).

07.08.2024 *Ehrwald* *Chronik, Tourismus* *Tiroler Zugspitz Arena*



Im Rahmen der vom Land vorgelegten Bäderstudie wird das Hallenbad Ehrwald auf jeden Fall berücksichtigt.

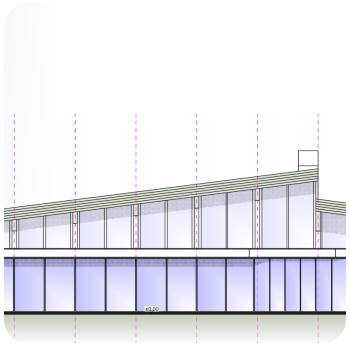
Auch wenn einzelne Mitglieder der Gemeinde in der Region mit Gerüchten Zweifel säen wollen, am Ende zähle das Ergebnis für die Bevölkerung. „Jedes Kind soll schwimmen lernen“, sei eine klar formulierte Prämisse der neuen landesweiten Bäderstrategie, die auch das neue Konzept für das „Hallenbad Ehrwald 2.0“ einschließe, so **Köck** und **Zoller**. Die Zusage für die Unterstützung des Landes sei klar ausgesprochen, nun gelte es in den kommenden Wochen die Höhe der Unterstützung festzumachen. Im Rahmen der vom Land präsentierten Bäderstudie war klar geworden, dass bis zum Jahr 2030 in Summe 75 Millionen Euro für Neubauten, Sanierungen und Erhalt von Schwimmbädern zu Verfügung stehen. Ehrwald werde hier jedenfalls berücksichtigt, das wurde zugesagt, erklären Köck und Zoller.

Erst kürzlich wurde das neue Projekt mit einem Investitionsvolumen von 9,5 Millionen Euro offiziell präsentiert. Die geplante Revitalisierung des Hallenbades umfasst eine umfassende thermische Sanierung, den Einbau einer neuen Hackschnitzelanlage sowie die Erneuerung der Sanitäranlagen und der Elektrik. Zusätzlich werden der Kleinkinderbereich und das Solebecken modernisiert. Eine Renovierung des Rutschturms wird ebenfalls Teil des Projekts sein. Nach den positiven Signalen des Landes blicken die Initiatoren des neuen Projekts Theo Zoller (Obmann der Tiroler Zugspitz Arena), Alexander Guem (Geschäftsführer der Freizeitbetriebe Tiroler Zugspitze) gemeinsam mit Markus Köck (Bürgermeister der Gemeinde Ehrwald) nun positiv und mit Zuversicht auf die Pläne für den Neustart des Hallenbads.

Artikel-Statistiken

Aa Zeichen: 1568
Zeichen ohne Leerzeichen: 1352
Wörter: 220
Lesezeit: 2 Minuten

Fotos, 300 dpi



Im Rahmen der vom Land vorgelegten Bäderstudie wird das Hallenbad Ehrwald auf jeden Fall berücksichtigt.

© © Planwerker Holzerber GmbH

Medienkontakt

Maximilian Schellhorn, MSc
ProMedia
Brunecker Str. 1
6020 Innsbruck
t: +43 512 214004-20
www.newsroom.pr
maximilian.schellhorn@pro.media

Rückfrage-Hinweis

Tiroler Zugspitz Arena
Schmiede 15
6632 Ehrwald
t: +43 5673 20000
www.zugspitzarena.com